



bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 4 | Sep. 2014

Einer der schönsten Plätze der Gemeinde



Foto: Gemeinde Lengau
Aussicht vom Schlossberg

Der Verein für Dorferneuerung hat in diesem Jahr wieder vieles zur Pflege und Erhaltung des Schlossberges beigetragen. Der wunderschöne Ausblick lädt zum Wandern ein. Am 14. September findet wieder die Schlossbergmesse statt. Nähere Infos im Blattinneren. ■

WAS IST LOS

SEPTEMBER 2014

So. 14. Sept. - 10 Uhr
Schlossbergmesse
 anschließend Frühschoppen der
 Bürgergarde Friedburg

Fr. 19. Sept. - 19.30 - 21 Uhr
Sa. 20. Sept. - 9.30 - 11 Uhr
Kinderartikelbasar
 der Naturfreunde Schneegattern
 im Festsaal der Hauptschule
 Friedburg, Annahme Fr. 15-18 Uhr

So. 21. Sept. 19.30-20.50 Uhr
Solistenkonzert
 Abwechslungsreiches Solisten-
 programm mit Gesang und
 Instrumentalmusik
 Veranstaltung des Kulturreferates
 in der Pfarrkirche Lengau

Sa. 27. Sept. - 14 Uhr
Bunter Nachmittag
 des Pensionistenverbandes
 Schneegattern im Volksheim

OKTOBER 2014

Mi. 1. Okt. - 14 Uhr
Seniorenbund Lengau
 Vortrag „Zeitgeschichte“ von Mag.
 Johann Winkelmeier im Gasthaus
 Ledl

Fr. 3. Okt. - 19.30 Uhr
Frech-fröhlich in den Herbst
 Eine unterhaltsame Lesung mit
 der bekannten Schriftstellerin
 Monika Krautgartner im Riesen-
 museum Lengau

Sa. 4. Okt. - 20 Uhr
Filmusik der Chorgemeinschaft
 Sing & Swing
 Filmmelodien von Heinz Erhard
 bis zu Fields of Gold im
 Festsaal der HS Friedburg

So. 5. Okt. - 9 Uhr
Kobernaüßerwald-Wanderung
 der Naturfreunde Schneegattern
 Treffpunkt: Naturfreundehaus

Tagesordnung Gemeinderatssitzung FR, 12. Sept. 2014 um 19:30 Uhr

1. Neuwahl des Vizebürgermeisters durch die Mitglieder der SPÖ-Fraktion
2. Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau zum Rechnungsabschluss 2013
3. Fahrbahnteiler Lengau – Käsereiweg – Zustimmung zur Endvermessung
4. Errichtung Gehsteig „Alter Markt“ - Zustimmung des Gemeinderates zu den erforderlichen Grundabtretungen
5. Entscheidung über den Ankauf einer Teilfläche des Gst.Nr. 514/3, KG Friedburg, Schulstraße für die Errichtung eines Gehweges
6. Genehmigung des Baurechtsvertrages mit der Pfarre Lengau für Gst.Nr. 2625, KG Lengau
7. Beschluss über den Ankauf von Beleuchtungskörpern mit Photovoltaik
8. Straßenverbreiterung Zufahrt Geburtenwald – Übernahme in das öffentliche Gut
9. Straßenverbreiterung Gst.Nr. 946, KG Krenwald (Fakesch – Prexl) Änderung des öffentlichen Gutes bzw. Verkauf an Familie Fakesch
10. Raumordnungsangelegenheiten
11. Entscheidung über den Ankauf des Gst.Nr. 478/18, KG Friedburg, und Übernahme in das öffentliche Gut –Straßen und Wege
12. Antrag ÖVP-Fraktion auf Aufstellung von Gassisackerispendern

Überfüllte Restmülltonnen

Bitte achten Sie darauf, dass die Restmülltonnen bei der Abholung mit

**geschlossenem Deckel
 bereits am Vortag
 des Abholtermines**

bereitgestellt werden.

Leider ist es vermehrt vorgekommen, dass die Restmülltonnen überfüllt sind bzw. nicht bereitgestellt wurden.

Sollte die Restmülltonne an einem Abfuhrtermin nicht ausreichen, besteht die Möglichkeit Restmüllsäcke (90 l) am Gemeindeamt (Frau Barbara Rippl) zum Preis von € 8,90 zu erwerben.

Aushilfen gesucht

Die Gemeinde Lengau sucht folgende Aushilfen:

- Reinigungskräfte für die Volksschulen, Hauptschule, Kindergärten und Krabbelstuben in Lengau, Friedburg und Schneegattern
- Aushilfen für die Schulküche

Interessierte sollen sich bitte bei Herrn Nagl melden.

Tel.: 07746 2202-75 mail:
 nagl.herbert@lengau.ooe.gv.at

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Sanierung und Umbau des Gemeindeamtes

Foto: Gemeindeamt



Unübersehbar schreiten die Sanierungs- und Umbauarbeiten beim Gemeindeamt in Friedburg voran.

Die Polizeidienststelle ist zwischenzeitlich wieder in die neu renovierten Räume im Obergeschoß übersiedelt. Die Erweiterung bzw. der Umbau der Polizeidienststelle waren erforderlich, da aufgrund von Postenschließungen drei weitere Polizisten auf der Dienststelle in Friedburg nunmehr ihren Dienst versehen. Außerdem mussten die Umkleide- und Sanitärräume nach Geschlechtern getrennt umgebaut werden. Durch diese Maßnahmen sind wir in der glücklichen Lage, dass die Polizeidienststelle in Friedburg erhalten bleibt.

Im Gemeindeamt konnten bereits vier Büros im Erdgeschoss (im Bereich der ehemaligen Raiffeisenbank) von den Mitarbeitern bezogen werden. Bis zum Abschluss der Bauarbeiten erreichen Sie das Gemeindeamt über einen Eingang auf der Rückseite des Gebäudes.

Die Sanierung des Gemeindeamtes war dringend notwendig da das 30 Jahre alte Gebäude schon lange nicht mehr den Anforderungen entspricht. Sowohl das Gemeindeamt, als auch die Polizeidienststelle werden nun behindertengerecht umgebaut.

Der Austausch der Fenster, die Sanierung des Daches, Vollwärmeschutz und die Umstellung der nicht mehr zeitgemäßen Elektroheizung auf Fernwärme sind die

größten Maßnahmen des Umbaus. Durch die Übersiedlung der Raiffeisenbank in das neu errichtete Dienstleistungszentrum konnte die dadurch frei gewordene Fläche in die Planungen mit einbezogen werden. An der Nordseite des Gemeindeamtes wird eine öffentliche WC-Anlage errichtet.

Im Zuge des Umbaus wird auch der Vorplatz neu gestaltet. Diese Maßnahme wird die Aus- bzw. Einfahrt zur Bundesstraße verbessern und die Parkplatzanordnung neu regeln.



Vorplatz Gemeindeamt

Bis zum Ende der Bauarbeiten (Oktober 2014) ersuchen wir Sie um Ihr Verständnis für evtl. Behinderungen.

Gemeindeamt-eröffnung mit Tag der offenen Tür

Am **8. November** um 14.00 Uhr wird das Gemeindeamt feierlich eröffnet.

Zum „Tag der offenen Tür“ lade ich alle Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen recht herzlich ein.

Präsentation Aussegnungshalle

Am 1. Oktober um 19.00 Uhr findet im Gasthaus Jägerwirt eine Präsentation über die Friedhofserweiterung und den Neubau der Aussegnungshalle in Lengau statt.

Kindergarten Lengau und Friedburg



Kindergarten Lengau

Der zweigruppige Kindergarten in Lengau wurde fertiggestellt und startet im Herbst in das neue Kindergartenjahr. Die zweite Krabbelstube, welche sich nun in den Räumlichkeiten des alten Kindergartens befindet, kann auch bezogen werden.



2. Krabbelstube Lengau

Ebenfalls wurde in den Ferien der Kindergarten in Friedburg mit einem Kostenaufwand von ca. € 125.000 saniert.

Ich wünsche allen einen guten Start in das neue Schul- und Kindergartenjahr.

Erich Rippl

Ihr Bürgermeister, Erich Rippl

Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 26. Juni 2014

1. Information durch Vertreter der ÖBB über die geplante Auflassung von Eisenbahnkreuzungen in der Gemeinde Lengau

Herr Ing. Wlcek wurde einstimmig gemäß § 66 Abs. 2 o.ö. GemO als Auskunftsperson beigezogen.

2. Entscheidung über die Teilnahme am Leaderprogramm 2014 - 2020

Es wurde beschlossen am Leaderprogramm 2014-2023 teilzunehmen. Die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von € 1,60 pro Einwohner und Jahr aufzubringen und die Regionale Entwicklungsstrategie zu akzeptieren.

3. Generelle Vorgangsweise bei Umwidmungen von Baulandflächen bezüglich Herstellung der Infrastruktur

Folgende Vorgangsweise wurde bei allen Aufschließungen von Baulandflächen mehrheitlich beschlossen:
1 Enthaltung: FPÖ

- Die Kanalisation wird durch die Gemeinde Lengau errichtet.
- Der Straßenunterbau ist durch den Liegenschaftseigentümer auf seine Kosten unter Aufsicht der Gemeinde Lengau zu errichten.
- Die Auswahl der Baufirma obliegt dem Grundeigentümer.
- Vor Übernahme ins öffentliche Gut ist der Gemeinde ein Nachweis über das eingebaute Material vorzulegen.
- Die geleisteten Beiträge für die Errichtung der Straße sind gemäß § 20 Abs. 7 o.ö. Bauordnung anzurechnen.
- Falls über der Kanalkünnette die Straße errichtet wird, wird bereits im Zuge der Kanalisation die erforderliche Aushubabtragung (80 cm) durchgeführt.

4. Genehmigung des Schuldscheines Kanalbauabschnitt BA 08

Der vorliegenden Schuldschein für ein Landesdarlehen in Höhe von € 21.500,- wurde einstimmig genehmigt.

5. Anbau Volksschule Lengau – Entscheidung über das Ausführungsprojekt

Es wurde einstimmig beschlossen, das vorliegende Projekt des Architekten DI Grömer für die Errichtung eines Anbaues an der Volksschule Lengau umzusetzen.

6. Neubau Aussegnungshalle Lengau und Friedhofsvergrößerung – Entscheidung über das Ausführungsprojekt

Es wurde einstimmig beschlossen, das vorliegende Projekt des Architekten DI Grömer für den Neubau der Aussegnungshalle und der Friedhofserweiterung umzusetzen.

7. Straßenbauprogramm 2014/2015 – Genehmigung des Finanzierungsplanes

Der vorliegende Finanzierungsplan wurde einstimmig genehmigt.

8. Geschwindigkeitsbeschränkung Schneiderweg – Anpassung der Verordnung vom 11.04.2014 entsprechend den Feststellungen der Aufsichtsbehörde

Dem Antrag die Verordnung der 30 km/h-Beschränkung im Schneiderweg vom 11.04.2014 aufzuheben und stattdessen ein Gefahrenzeichen „Achtung Kinder“ im Bereich des Kindergartens zu verordnen wurde zugestimmt.

9. Raumordnungsangelegenheiten

1. Dem Antrag die gegenständliche Teilfläche (Bauer Franz und Veronika, Kühbichl 9) von Grünland in Wohngebiet umzuwidmen wurde zugestimmt.

2. Dem Antrag die gegenständliche Teilfläche (Laimer Friedrich, Kohlbergstraße 11) von Grünland in Dorfgebiet umzuwidmen, sofern ein geologisches Gutachten vorgelegt wird, wurde mehrheitlich zugestimmt.

Enthaltungen:
1 BWG, 1 ÖVP wegen Befangenheit

3. Dem Antrag die gegenständliche Teilfläche (Allissat Horst, Ameisberg 18) von Grünland in Wohngebiet umzuwidmen wurde einstimmig zugestimmt.

4. Dem Antrag ein Verfahren für die Umwidmung der gegenständlichen Teilflächen (Hansel Gerald, Mittererb 17) von Grünland in Dorfgebiet bzw. Wohngebiet einzuleiten und das ÖEK entsprechend abzuändern wurde zugestimmt.

5. Dem Antrag die gegenständliche Teilfläche (Fakesch Michael, Höcken 6) von Grünland in Dorfgebiet umzuwidmen wurde zugestimmt.

6. Dem Antrag ein Verfahren für die Umwidmung der gegenständlichen Teilfläche (Miglbauer Karl Kaspar, Schwöll 8) von Grünland in Sondernutzung „Parkplatz“ einzuleiten (Voraussetzung ist, keine Einzelzufahrten in die Gemeindestraße errichtet werden sondern jeweils eine Zufahrt an der Ost- und Westseite des Parkplatzes geschaffen wird) wurde zugestimmt.

7. Dem Antrag ein Verfahren für die Umwidmung der gegenständlichen Teilfläche (Schwenn Claus und Gabriele, Wimpassing 3) von Grünland in „Geschäftsbauten“ einzuleiten wurde mehrheitlich zugestimmt.

1 Nein (BWG)
5 Enthaltungen (1 ÖVP, FPÖ-Fraktion, 2 BWG)

8. Dem Antrag ein Verfahren zur Umwidmung der gegenständlichen Teilfläche (Kirchtag Leopold, Kühbichl 2) von Grünland in Sonderausweisung „Festgelände“ einzuleiten wurde zugestimmt.

10. Schober Johann und Andrea – Entscheidung über die Erlassung einer Beschwerdeentscheidung

Es wurde einstimmig beschlossen im gegenständlichen Fall von einer Beschwerdeentscheidung abzuweichen.

11. Beschluss einer Übertragungsverordnung für verfahrensrechtliche Entscheidungen bei Erhebung einer Bescheidbeschwerde vom Gemeinderat auf den Bürgermeister

Dem Antrag die Übertragungsverordnung für verfahrensrechtliche Entscheidungen bei Erhebung einer Bescheidbeschwerde vom Gemeinderat auf den Gemeindevorstand zu genehmigen wurde zugestimmt.

12. Änderung der Tarifordnung für den Hort

Die vorliegende Tarifordnung wurde einstimmig genehmigt.

13. Änderung der Tarifordnung für die Krabbelstube

Die vorliegende Tarifordnung wurde einstimmig genehmigt.

14. Umbau des Gemeindeamtes – Genehmigung von Zusatzleistungen

Dem Antrag die Mehrleistungen entsprechend dem 2. Nachtragsangebot des E-Werkes Wels zu genehmigen wurde mehrheitlich zugestimmt.

7 Enthaltungen: ÖVP-Fraktion

Der Antrag die Arbeiten für den Gemeindevorplatz entsprechend dem Vergabevorschlag der IBZ an die Fa. Erdbau zu vergeben wurde mehrheitlich genehmigt. Ein Teil der Arbeiten (Leistensteine versetzen usw.) wird durch Arbeiter der Straßenmeisterei Uttendorf bzw. durch den Gemeindebauhof durchgeführt.

7 Enthaltungen: ÖVP-Fraktion

Der Zusatzantrag 8 Querparkplätze anstatt der 4 Längsparkplätze vor dem Gemeindeamt zu errichten wurde mehrheitlich abgelehnt.

7 Ja: ÖVP-Fraktion

18 Enthaltungen

Ansuchen bei Bautätigkeiten

Es wird darauf hingewiesen, dass vor Herstellung einer Einfriedung, Bau eines Schwimmbekens oder sonstigen Baumaßnahmen ein Ansuchen am Gemeindeamt erforderlich ist. (Lochner Manfred, Tel.: 07746 2202-74) ■

Abgelehnte Wohnbeihilfe

Die Oö. Landesregierung möchte die Betroffenen in OÖ über die weitere Vorgangsweise bei einer Ablehnung der Wohnbeihilfe betreffend der letzten Aussendung zur Wohnbeihilfe-Gesetzesänderung informieren:

Grundsätzlich wird es notwendig sein, einen Neuantrag bei der Abteilung für Wohnbauförderung OÖ zu stellen. Jene Personen die diese Gesetzesänderung betrifft, werden von der Abteilung Wohnbauförderung angeschrieben und erhalten ein Antragsformular. In diesem Zusammenhang weisen wir auch darauf hin, dass in diesen Fällen die Wohnbeihilfe rückwirkend gewährt wird.

Bitte warten Sie nun das Schreiben der Wohnbeihilfe-Abteilung OÖ ab. Falls Sie in 6 Wochen noch immer keine Nachricht der Abteilung erhalten haben, können Sie sich gerne an uns oder an die Wohnbeihilfe-Abteilung (zuständiger Landesrat Dr. Manfred Haimbuchner (FPÖ)), wenden. ■

Leinenpflicht für Hunde



Aus gegebenem Anlass (Beschwerde über freilaufende Hunde auf Spielplätzen) weisen wir darauf hin, dass Hunde an öffentlichen Orten nicht frei herumlaufen dürfen, es besteht **Leinenpflicht!**

Wir verweisen nochmals auf das Oö. Hundehaltergesetz § 6:

(1) Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

(3) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Im Gemeindeamt werden nach wie vor kostenlos Hundekotbeuteln zur Verfügung gestellt.



Eröffnung neues Betriebsgebäude motion06 in Lengau

Im Zuge einer festlichen Feier wurde das neue Betriebsgebäude der Firma Motion06 im Betriebsbau-gebiet (INKOBA) Lengau eröffnet. Motion06 baut und installiert hochwertige und leistungsstarke Fördertechnik für Flughäfen und Industrie.

Ihre Gepäckförderanlagen arbeiten weltweit in mehr als 50 Flughäfen und sorgen dafür, dass das Gepäck optimal und schnellstens vom Check In bis zum Take-off und wieder zum Passagier transportiert wird.

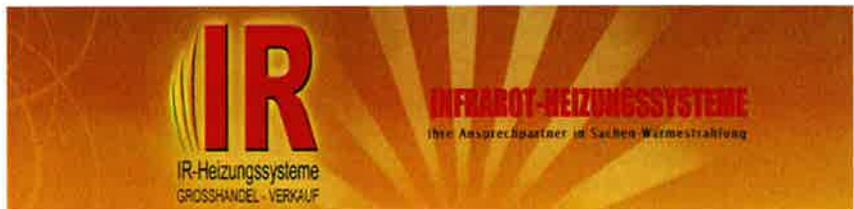
Für die Industrie fertigt motion06 komplette Gesamtanlagen, sowie fördertechnische Einzelkomponenten für einen optimalen Material- und Produktionsfluss.

Mit dem neuen Betriebsgebäude konnten 30 neue Arbeitsplätze geschaffen werden. ■



Foto: v.l.: Ing. Johann Thaler, Renate Berner, Bgm. Erich Rippl, Markus Brunninger

Günther Altenberger
Mühlbachstrasse 3
5211 Friedburg-Lengau
+43 7746 28298
info@ir-heizungssysteme.eu
www.ir-heizungssysteme.eu



NEU.....NEU.....NEU.....NEU.....NEU.....NEU.....

Bringen Sie die Strahlungswärme der Sonne in Ihr Heim.

Infrarot-Heizungssysteme sind sowohl als Zusatz- als auch als Komplettheizung für Ihre Wohnräume geeignet.

- keine Bauarbeiten notwendig
- keine Schimmelbildung möglich
- kein CO² - Ausstoß
- ausgeglichene Wärmeentwicklung durch Thermostatregelung
- geringe Investitionskosten
- geringe Betriebskosten
- keine Wartungskosten
- günstiges, energieeffizientes und gesundes Heizen

Gerne beraten wir sie individuell und unverbindlich.

mafi Naturholzböden

Bei einem Betriebsbesuch konnte sich BM Erich Rippl von der sehr erfolgreichen Firma mafi überzeugen.

mafi gilt weltweit als eine der innovativsten Holzbodenmanufakturen der Welt. Trotz ständiger Anstrengungen zur Weiterentwicklung und dem Blick in die Zukunft vergisst mafi nicht auf seine Herkunft. Entstanden nach dem ersten Weltkrieg als Sägewerk, schon damals im Besitz der Familie Fillafer, führte der Weg über Holzdecken hin zur Naturholzboden Manufaktur.

Mittlerweile ist mafi ein nicht mehr wegzudenkender Auftrags- und Arbeitgeber in der Region. Rund 80 ständige Mitarbeiter sind in der mafi Naturholzboden GmbH tätig, zu Hochzeiten wird der Mitarbeiterstab, vor allem in der Produktion temporär auf 100 Mitarbeiter erhöht. Alleine 12 Unternehmen aus der Holzbranche mit rund 270 Mitarbeitern arbeiten eng mit mafi zusammen. Dazu kommen noch Hotels, Restaurants und Logistikunternehmen. Durch die ausschließliche Produktion am Standort Österreich können Emissionen, die durch den Transport

des Produktes z.B. aus einem Billiglohnland entstehen, vermieden werden. mafi Naturholzböden weisen auch deshalb eine außergewöhnlich gute Ökobilanz auf. mafi hinterlässt seit Jahren international Spuren in der Architekturszene. Ausschlaggebend dafür ist die einmalige Kombination aus nachhaltiger Philosophie, dem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und höchsten Designansprüchen. In jüngster Vergangenheit wurden diese kompromisslosen Bemühungen mit zwei Umwelt- und zwei Designpreisen gewürdigt.

- **red dot award: product design** (Designauszeichnung für den mafi Carving Club I)
- **Energy Globe Award 2011** (Umweltauszeichnung für die nachhaltige und ganzheitliche Unternehmensphilosophie in der Kategorie ERDE)
- **red dot award: product design honourable mention** (Designauszeichnung für den mafi BUCHE Vulcano Fresco Duna)
- **CO2-Sparer Zertifikat** (Umweltauszeichnung für die flache Energiephilosophie in der Produktion)

Bericht und Fotos: Firma mafi

Doppelhaus-hälfte Bedarfs-erhebung

In der Gemeinde Lengau planen Bauträger die Errichtung von Doppelhäusern.

Die Reihenhäuser werden in Holzbauweise gebaut und verfügen über ca. 120 m² Wohnfläche. Zusätzlich stehen noch ca. 250 m² Grund zur Verfügung.

Pläne liegen zur Einsicht am Gemeindeamt auf.

Wer Interesse an einer solchen Doppelhaushälfte hat, soll sich bitte bei Evelyn Meister-Denk melden.

Tel.: 07746 2202-70 mail: meister-denk@lengau.ooe.gv.at



Foto: v.l.: Christiane Lindner, Friedrich Fillafer, Florian Fillafer, Heidrun Zerbs



Energy Globe Award

Wir gratulieren!

Verleihung silberne Ehrennadel

Foto: Vorstand Volksheim mit BM Erich Rippl



Anlässlich des 70. Geburtstags von Ernst Stipkovits beschloss der Gemeindevorstand der Gemeinde Lengau einstimmig die Verleihung der silbernen Ehrennadel für 23 Jahre Obmannschaft und 5 Jahre Vizeobmann des Volkshomes Schneegattern. Wir gratulieren zu dieser Auszeichnung!

Leiterin Volksschule Schneegattern

Am 30.06.2014 wurde Karin Winkelmeier im Rahmen einer feierlichen Dekretübergabe im „Steinernen Saal“ in Linz offiziell zur Leiterin der Volksschule Schneegattern ernannt. Wir gratulieren recht herzlich!



Foto: Land Oberösterreich, v.l.: Landeschuldirektor Fritz Enzenhofer, Karin Winkelmeier, LH Josef Pühringer

Funkleistungsbewerb

Andrea Lugstein von der FF Friedburg erreichte beim 41. öö. Funkleistungsbewerb um das FULA Bronze in Linz Rang 2. Alle 5 Erstplatzierten waren Frauen, davon gingen die Ränge 2 bis 4 an Funkerinnen aus dem Bezirk Braunau. Es traten von 75 angemeldeten Bewerber 69 zur Prüfung an, 64 bestanden diese erfolgreich. Wir gratulieren zu diesem Erfolg.



Foto: v.l.: Bürgermeister Erich Rippl, Andrea Lugstein, HBI Franz Duft

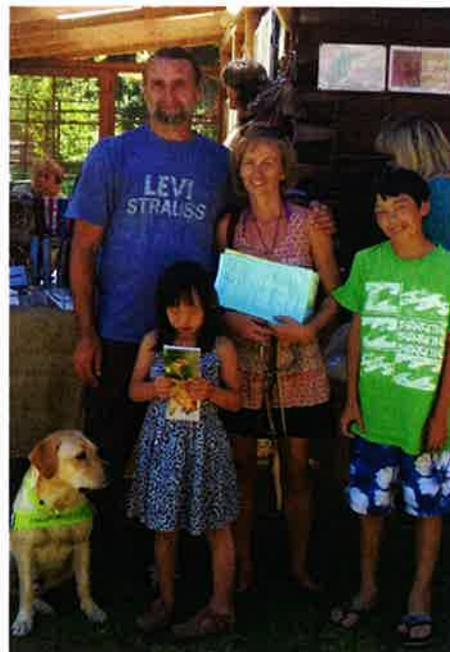
Schlaraffenland für Tiere Übergabe Assistenzhund „Anton“

Am 6. Juli fand die offizielle Übergabe des Assistenzhundes Anton an die Familie Pointinger statt. Anton wurde vom Hundeausbildungszentrum „Schlaraffenland für Tiere“ in Schneegattern zum Mediator-

Assistenzhund ausgebildet. Seit dem Jahr 2012 bildet die Familie Kirchgatterer Mediatorhunde speziell für Menschen mit Beeinträchtigung aus.



Fotos: Reitsamer Robert



Spielefest - Spielwiese Lengau

Ein gelungener Nachmittag war das Spielefest bei der Spielwiese in Lengau. Ein herzliches Dankeschön an den Ausschuss für Kindergarten, Schule und Jugend, die Goldhaubengruppe Friedburg-Lengau und allen Mitwirkenden dieses Festes.



Fotos: Reitsamer Robert

Rücken stärken, Skulpturen aus Ytong schlagen, Erlebnisbauernhof, Besuch der Pfotenhilfe ...



Am Montag, 07.07.2014 startete das kunterbunte Ferienprogramm im Hort Lengau. 4 Wochen lang konnten die Hortkinder montags bis donnerstags von 07.30 bis 17.00 Uhr und freitags von 07.30 bis 15.00 Uhr ihre Ferien mit tollen Aktivitäten verbringen.



In der ersten Ferienwoche bauten die Kinder verschiedenste Instrumente, nahmen an der Wanderung zu den Windrädern in Munderfing teil und schlugen aus Ytongsteine tolle Skulpturen.

Am 10.07. stand das Thema „Wir trainieren und stärken unseren Rücken“ am Programm. Zu Gast im Hort waren **Sabine Reis** vom **Sanitätshaus aus Straßwalchen** sowie **Renate Cserkits**, die nebenberuflich als **Heilmasseurin im Massagiefachinstitut in Friedburg**

tätig ist. Frau Reis stattete unsere Institution mit Sitzkissen aus und zeigte wie man diese richtig zum Einsatz bringt, damit die Wirbelsäule gesund bleibt. Abgerundet wurde dieser Tag mit wertvollen Informationen und Aktivitäten durch Renate Cserkits.



In der zweiten und dritten Ferienwoche fuhren die Kinder in den Zoo nach Salzburg, filzten einen Schlüsselanhänger, besuchten die Pfotenhilfe in Lochen, genossen das Angebot einer Kutschenfahrt in Lengau und nahmen an den Volksbank Sommerspielen teil. Außerdem besuchten die Kinder den **Erlebnisbauernhof von Ursula und Alexander Schwab in Auerbach** zum Thema „Vom Korn zum Brot“.

Die Mischung aus Information und der Kontakt zu den Hoftieren machten den Tag zu einem besonderen Erlebnis.

Zum Abschluss des Hortjahres 2013/14 wurde in der letzten Ferienwoche eine Benefizveranstaltung zugunsten „Kinder Indiens“ im betreuten Wohnen in Friedburg veranstaltet. Die Kinder wirkten tatkräftig mit und sorgten für das leibliche Wohl der Gäste.

In Zusammenarbeit mit den BewohnerInnen des betreuten Wohnens und Frau Eidenhammer Hedwig war es möglich, ein so tolles Fest zu veranstalten. DANKE!





Abschließend bedankt sich das Hortteam recht herzlich bei unserem Bürgermeister Erich Rippl und bei den Gemeindebediensteten für die Unterstützungen und die gute Zusammenarbeit.

Ein ganz besonderer Dank für die tolle Zusammenarbeit in diesem Jahr gilt auch den Eltern, den LehrerInnen, sowie den KindergärtnerInnen in der Gemeinde.

Außerdem bedankt sich das Hortteam bei Herrn Josef Asen von der Firma Plan-Wohnbau in Friedburg für die Ytongsteine.

Bericht und Fotos: Hort Lengau

Erdäpfelfest



Foto: Hort Lengau

Im Frühjahr wurden von den Hortkindern im Rahmen des Projektes „Erdäpfel-Pyramide“ im Vorgarten des betreuten Wohnens heimische Erdäpfelsetzlinge aus dem Sauwald gepflanzt. Nun fand dazu am 31. Juli das Erdäpfelfest statt.

Das OHRENKlick-Radioteam aus dem Hort Lengau zu Gast im Tierheim Pfothenhilfe



Eine faszinierender Beruf und viele Fragen:
Warum braucht man als Tierpflegerin so viel Geduld?
Wie werden Tierbabies aufgezogen?
Wann vertragen sich Esel, Pferd und Ziege?

Tatjana, Eric, Sophie, Stefano, Christian und Manuel wollten ganz genau erfahren, was im Tierheim alles zu tun ist. Johanna Stadler, Tierpflegerin und Leiterin der Pfothenhilfe in Lochen, hat dem begeisterten Reporter team von ihrer Arbeit erzählt. Nach dem Interview haben die

Mädchen und Buben in einem ausführlichen Rundgang Bekanntschaft mit den Schützlingen der Pfothenhilfe gemacht und ihre Lieblingstiere im Gehege besucht. Die Reportage des Radioteams aus dem Hort Lengau ist ab 17. August im Internetradio für Kinder auf www.ohrenklick.at in der Rubrik „Medienpartner Servus Kinder“ zu hören.

Kontakt und Workshopinfo
Doris Rudlof-Garreis
www.ohrenklick.at
info@ohrenklick.at



Bericht und Fotos: Hort Lengau

DANKESCHÖN! Ein Bericht von Ann Sutter

Liebe Mitmenschen!

Ich kann/darf heute über eine sehr schöne Veränderung berichten, die auf Grund des „Weihnachtsmärchens“ (BGM-Info Jänner 2014) möglich war. Wie ihr wisst hat die Spedition Lugstein am 9.12.2013 kostenlos!!! 17 topfunktionelle Pflegebetten und sehr viel Krankenhausbiliar vom MS-Haus in Salzburg in ein Alten- und Pflegeheim nach Timisoara transportiert.

Da ich in den letzten 4 Jahren wiederholt auf Sponsorensuche für meine Hilfstransporte nach Rumänien war, weiß ich leider zu genau, wie schwierig es ist Geld dafür aufzutreiben. Umso mehr bin ich noch immer von der großzügigen und sofort zugesagten Hilfe von Herrn Johann Lugstein begeistert!!! Ohne diesen Transport, der zum Teil mit sehr widrigen Umständen zu kämpfen hatte, gäbe es die bauliche Erweiterung und Aufstockung dieses Heimes auf 40 Betten nicht!!!

vorher



nachher!

Mindestens ebenso wichtig ist es aber auch, in der nach heutigen Erkenntnissen am besten geeigneten Wohnform leben zu dürfen!!!

Jeder Mensch hat in verschiedenen Lebensabschnitten auch verschiedene Bedürfnisse, zum Beispiel nach Nähe oder Distanz. Ich halte nichts von jeglicher

Zwangsbeglückung zu Aktivitäten, die wir „Jüngeren“ den Alten gutmeinend aufdrücken.

Hausgemeinschaften (von 8-12 Bewohnern) sind die einzige!!! Wohnform im Alter, die individuelle Bedürfnisse berücksichtigen kann und jedem Einzelnen ein selbstgewähltes MITEINANDER oder aber auch einen selbstbestimmten RÜCKZUG ermöglicht!!!

Ich habe diese Fotos bei meiner letzten 5 - tägigen Rumänienreise im Juli gemacht. Dank der Übernahme der Transportkosten durch die Gemeinde Lengau konnte ich einen Anhänger voll Kleidung, Schuhe, Bettwäsche, Decken, Geschirr, usw. bei diesem Pflegeheim abladen.

Für die alten, rumänischen Mitmenschen ist dieser Standard der Betreuung und Pflege wohl der beste zu realisierende.

Das Pflegepersonal arbeitet sehr professionell und liebevoll! Zurzeit betreuen 21 Personen max. 40 Pflegebedürftige. Dennoch wären WIR wohl mit dieser Unterbringung ohne jegliche Privatsphäre nicht zufrieden.

Wir können uns glücklich schätzen, unseren Lebensabend bei Bedarf schon bald in einem Alten- bzw. Pflegeheim in der eigenen Gemeinde verbringen zu können!



Meine zweite Station war die Kinderbetreuungseinrichtung CASA RAFA in Mosnita.

Dort habe ich Lebensmittel im Wert von € 250,00 (gespendet von Fam. Eichler Markus) sowie Kinderkleidung, Geschirr und Spielsachen abgegeben.



Nochmals ein herzliches Dankeschön im Namen aller „Beschenken“!!!



Die Lebensmittel werden vor allem für eine „Sommerwoche“ gebraucht, die mit den ca. 40 betreuten, aus sehr ärmlichen Verhältnissen kommenden, Kindern geplant ist. Ein ganz großes Dankeschön an die Fam. Eichler SPAR-Markt in Schneegattern, die seit 3 Jahren diese Lebensmittel spendet!!! Die Freude und Dankbarkeit über diese Spenden ist riesengroß!



Soweit mein Bericht zu dieser Fahrt!

Ich danke der Gemeinde Lengau ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung, ohne die ich diese Hilfstransporte so nicht machen könnte. Auch wenn es nur „ein Tropfen auf den heißen Stein“ ist, so steht es uns doch gut an, diesen Tropfen an jene zu geben die nicht, so wie wir, auf der „Sonnenseite“ stehen!

Ann Sutter ■

„Weihnachtsfreude in der Schuhschachtel“



Nach einjähriger Pause möchte ich mit eurer Hilfe diese tolle Aktion gerne wieder unterstützen!

Es wäre wunderbar, wenn wir wieder vielen, bitterarmen, rumänischen Kindern mit den weihnachtlichen Schuhschachteln von unseren Gemeindegemeinschaften Freude und Hoffnung schenken könnten!!!

Zur Erinnerung die Bitte um Folgendes:

- 1.) Mittelgroße Schuhschachtel mit Weihnachtspapier bekleben (Deckel alleine genügt auch!)
- 2.) Befüllen mit:
 - **Hygieneartikel NEU** – Zahnbürste + Zahnpasta + Seife, Duschbad oder Shampoo,
 - **NEUWERTIGE Kleidung:** z. Bsp. T-Shirt, Hose, Pulli, Schal, Haube, Handschuhe, Stiefel,.....
 - **Schulsachen:** z. Bsp. Farbstifte, Hefte, Lineal, Spitzer, Wasserfarben, Pinsel, Ölkreide,
 - **Spielsachen:** z. Bsp. kleine Autos, Traktor, Puppe, Puzzle, Haargummi, Tiere, Luftballons,
 - **Plüschtier** zum Kuseln bitte , unbedingt dazugeben!!!
 - **Süßigkeiten:** z. Bsp. Schokolade, Kekse, Zuckerl, Kaugummi,, aber keine verderblichen Waren!

WICHTIG!!!

Damit jedes Kind ein gleichwertiges Packerl erhält **bitte von ALLEN BEREICHEN** etwas hinein geben!!!

3.) Einen Zettel mit Altersangabe (0-16 Jahre) + ob Bub oder Mädchen + wenn möglich bitte € 2,00 für den Transport in einem Kuvert dazulegen! Schachtel bitte **NICHT ZUKLEBEN!!!**

4.) Euer Weihnachtspackerl bitte von 15. Sept. bis Ende Oktober in Untererb 12 abgeben!

Ich kann sie aber auch jederzeit abholen – Anruf genügt!



Fotos: Ann Sutter

Danke im Voraus!
Ich wünsche Allen einen schönen „Restsommer“ und einen feinen, sonnigen Herbst!

Ann Sutter, Untererb 12, 5211 Friedburg, Tel.: 0664/4025021 ■



Loob Strick trifft auf Ringelsocke

Wenn Sie bei Loob Strick nur Bahnhof verstehen oder nicht klar ist, wie man bei einer Socke die Ferse strickt, sind Sie hier genau richtig!



Zeitbank lädt zum Handarbeitstreff für Alt und Jung
für Mann und Frau
für Neueinsteiger und alte Hasen
für Neugierige und Inspirationsuchende
für Stricker und Häkler (und alle anderen Bastler).



**1. Treffen findet am
Donnerstag, den 18. September 2014,
im Cafe Heinzl in Friedburg
um 18:00 Uhr statt.**

Weitere Termine werden beim 1. Treffen gemeinsam nach Bedarf festgelegt.
Folgetermine sind auf der Zeitbankhomepage unter
www.zeitbank-altjung.at
ersichtlich.

Bringen Sie Handarbeitssachen, gute Laune und die Lust auf Neues mit.
Zeitbankmitgliedschaft nicht erforderlich

Kontakt: Theresia Zenz
Handy: 0664/5512295

120 Jahre Raiffeisenbank Lochen am See

Einladung zur Jubiläumsveranstaltung der Raiffeisenbank Lochen am See
mit den Bankstellen Lochen, Perwang, Friedburg und Palting
am Freitag, 17. Oktober 2014, um 19.30 Uhr
im Turnsaal der Hauptschule Lochen

Mit einer interessanten und spannenden Bildpräsentation
über die Entwicklung der Raiffeisenbank.
Zur Teilnahme mit Verköstigung sind alle Mitinhaber und
Kunden sehr herzlich eingeladen.

Verlässlichkeit und
Kompetenz
seit 120 Jahren!



**Raiffeisenbank
Lochen am See**

Meine Bank

Vorankündigung 6. Schlossbergmesse



Unter Mitwirkung der Bürgergarde Friedburg, der Musikkapelle Friedburg-Lengau und des Kirchenchores Friedburg findet am

**Sonntag, 14. September 2014
um 10.00 Uhr**

die 6. Bergmesse auf dem Schlossberg Friedburg statt.

Gehzeit: ca. 15 Min. ab Pfarrhof
ca. 30 Min. ab Kreisverkehr

Besonders freut es uns, dass wir bei der kommenden Bergmesse auch die priv. Uniform. Bürgerkorps aus **Mattighofen** (Kdt. Dr. Steidl) und aus **Sierning** (Kdt. Hubert Deisl) begrüßen dürfen. Sie werden mit ihren Uniformen den festlichen Rahmen der Messe besonders unterstreichen und verstärken. Für Personen mit eingeschränkter Gehfähigkeit wird ab dem Pfarrhof Friedburg ein Zubringerdienst auf den Schlossberg eingerichtet.



Im Anschluss an die Messe wird hinter dem Gemeindeamt für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt.

Die Jungschargruppe Friedburg bietet für die Zeit des Frühschoppens eine Kinderbetreuung auf dem Beachvolleyballplatz an. Alle Kinder sind herzlich eingeladen.

Ich freue mich über die Eigendynamik, welche sich in der Revitalisierung des Schlossberges in Friedburg eingestellt hat und bedanke mich bei allen die dieses Projekt bisher unterstützt haben und verbleibe

mit freundlichen Grüßen
Franz Denk, Obmann

Bäumchen im Geburtenwald

Am 7. September um 14.00 Uhr werden wieder die neugeborenen GemeindegängerInnen mit einem Willkommensfest begrüßt und Lebensbäumchen im Geburtenwald gepflanzt.

Da einige bereits gesetzte Bäumchen kaputt sind, bitten wir am Gemeindeamt um Bekanntgabe ob diese erneuert werden sollen. Ansonsten wird der Platz neu vergeben.





**GESUNDE GEMEINDE
LENGAU**



Lengau

Friedburg

Schneegattern

Einladung zum Gemeindegwandertag

am 26. Oktober 2014 in Lengau



E. Stutz

Start : Volksschule Lengau

Startzeit: 10:00 11:00

Geführte Wanderungen durch Wanderführer der GG Lengau

Streckenlängen: 10:00 7 km 11:00 4 km

**Der SV Lengau sorgt
für das leibliche Wohl
der Wanderer.**



**Für die Wanderung empfehlen wir festes Schuhwerk!
Wir benützen Güter und Waldwege!
Die Wanderung ist mit Kinderwagen nicht geeignet!
Änderung vorbehalten**



Ärztlicher Wochenenddienst

September: 06. – 07.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
 13. – 14.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
 20. – 21.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
 27. – 28.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)

Oktober: 04. – 05.: Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
 11. – 12.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
 18. – 19.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
 25. – 26.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)

Urlaub: 22.09. – 28.09.: Dr. Nöbauer

Änderungen vorbehalten!

Bei Dienstverschiebungen erhalten Sie genaue Informationen auf dem Tonband der zuständigen Ärzte. ■



Erste Hilfe Kurse

Sind Sie bereit, wenn's drauf ankommt?

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

an jeder Dienststelle des Roten Kreuzes ab 24.09.2014 jeweils ab 19.00 Uhr (5 Abende)

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

immer Samstags, jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr

Rotes Kreuz Mattighofen 19. Juli 2014 Rotes Kreuz Braunau 06. Sept. 2014
 Rotes Kreuz Braunau 02. Aug. 2014 Rotes Kreuz Braunau 02. Okt. 2014

Erste Hilfe Kurs für Führerschein „e-learning“ (2 Std. e-learning + 4 Std. Kurs) Kurs am 23. Aug. 2014

Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

BFI Braunau Sa 04. Oktober 2014 von 08.00 bis 14.00 Uhr
 Rotes Kreuz Mattighofen Di/Do 14. & 16. Okt. 2014 jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr

Information & Anmeldung: Rotes Kreuz - Bezirksstelle Braunau
 ☎ 07722 62264
 www.rotekreuz.at/braunau

Tanzboden SEIFRIED

JUGEND - TANZKURS FRIEDBURG

Tanzen sollte man können! Und das in einem Land, das den Wiener Walzer erfunden hat.

Grundkurs über 10 Kursabende
 Langsamer Walzer, Wiener Walzer,
 Foxtrott, Cha Cha, Discofox,
 Boogie & Polka

Donnerstag 25. September 2014
 Pfarrheim Friedburg - 19:00 Uhr



Damen und Herren die sich in Verbindung mit einem Partner anmelden erhalten € 10,- Ermäßigung auf den Kurspreis!

Kurspreis für 10 Tanzkursabende plus Balleröffnung € 105,-

Anmeldung:
www.tanzboden-seifried.at
 Mobil - 0043 (0)664 33 33 642 ■



Österreichischer
Kameradschaftsbund
Landesverband Oberösterreich
Friedburg – Lengau

Werte Bürger unserer Friedensgemeinde Lengau!

Der Kameradschaftsbund, ein kultureller Verein der Gemeinde mit 140-jähriger Tradition, braucht dich, damit wir verjüngt wieder unsere alte Stärke erreichen. Wir hoffen, auch Du möchtest Mitglied beim KB werden. Deinen Präsenzdienst oder Zivildienst hast Du geleistet, dann bist Du bei uns gerne willkommen.

Was ist der Kameradschaftsbund?

*Wir sind eine auf Tradition aufbauende,
christlich und tolerante Wertegemeinschaft!*

Wofür stehen wir?

*Wir verstehen uns als Wegbereiter
für Frieden in Freiheit und Sicherheit!*

Was machen wir?

*Wir gestalten die Entwicklung
unserer Gesellschaft aktiv mit!
Wir leben soziales Engagement
nach den Grundsätzen unseres Kulturkreises!*

Wir freuen uns für dein Interesse beim KB aktiv mitzuwirken. Bitte melde dich telefonisch oder per E-Mail bei uns.

Obmann: Karl Daxer • Tel.: 07746/3249 • E-Mail: karl.daxer@aon.at

Schritfführer: Rudolf Atzensberger • Tel.: 07746/2424 • E-Mail: rudi.atzensberger@aon.at



Kurse und Termine der Gesunden Gemeinde

Pilates

In der heutigen Zeit suchen wir nach vielen verschiedenen Wegen, um den Körper fit zu halten, zu trainieren, und das vielleicht auch noch ohne ihn zu drangsalieren.

PILATES verhilft Ihnen genau dazu:

Hilft:

- Sie von einseitigen Belastungen, die Sie immer wieder durch den Alltag erleben, fernzuhalten
- Sie in Balance zu bringen
- Training zu erleben, das belebt und kräftigt und dabei den Körper schont.

PILATES bringt Lebensfreude und Leistungssteigerung und ist für Frauen und Männer aller Altersstufen.
PILATES kann, um die Präzision und das Verstehen der Bewegung zu ermöglichen, nur in kleineren Gruppen (8 – 10 TN) unterrichtet werden.

Kursleitung: Dorli Empfelseder – ausgebildete Pilates Trainerin

Ort: Hauptschule Friedburg

Datum: 25.09.2014 – 27.11.2014

**Tag: Donnerstag
Uhrzeit: 19:30 – 20:30**

**10 Kurseinheiten
jeweils 60 Min
Kursgebühr: € 45,00**

Rückfragen und Anmeldung:
0680/3059419

YOGA für Anfänger und Fortgeschrittene

Yoga bringt Körper, Geist und Seele in Einklang. Das Praktizieren von körperlichen Asanas lässt uns den eigenen Körper bewusster wahrnehmen und gezielt entspannen. Wir lernen verschiedene Atemtechniken (Pranayama), die eine tiefere Atmung im Alltag fördern und uns dabei helfen, auf allen Ebenen loszulassen.

Das regelmäßige Praktizieren von Yoga ist ein wertvoller Beitrag um körperlich und geistig gesund zu bleiben. Es sind keine Grundkenntnisse erforderlich.

Gruppenleiterin:
Mag. Ursula Pointinger,
zertifizierte Yogalehrerin für
Ashtanga Yoga/Vinyasa Flow
Yoga, (RYS 200)

Ort: Vereinshaus Friedburg

**Kursbeginn:
Montag, 22. Sept. 2014 oder
Donnerstag, 25. Sept. 2014
jeweils von 17.30 – 18.30 Uhr**

**10 Kurseinheiten
Kursgebühr: 70,- Euro**

Rückfragen und Anmeldung:
0699/10070626 oder unter
viramo@yahoo.de

Nähere Infos unter:
www.laxmiyoga.net

Weitere Termine

2. Bezirksblindentag am Freitag, 31.10.2014

In Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde Lengau und der Zeitbank für Alt und Jung, organisiert Herr Karl Vieselthaler den 2. Bezirkstag für Sehbehinderte und Blinde im Bezirk Braunau.

**Beginn um 13.00 Uhr
Gasthaus Jägerwirt in Lengau**



Nach den erfolgten Stoffwechselanalysen durch Dr. Markus Stöcher im Juli d.J. wird im Oktober noch ein weiterer Termin angeboten.

Interessierte bitte melden bei
Edeltraud Paul-LaBl,
Tel. 07746/2616



ICH BIN DEINE JACKE

HOL MICH HIER RAUS!

Menschen in Not zu helfen ist wahrscheinlich der wertvollste Dienst an der Gesellschaft. Das Rote Kreuz hat sich schon vor 150 Jahren zum Ziel gesetzt nicht einfach wegzuschauen sondern zu helfen. Für diese besondere Aufgabe suchen wir besondere Menschen. - Menschen wie Dich!

Um die vielfältigen Aufgaben im Bereich Rettungs- und Krankentransportdienst auch in Zukunft bewältigen zu können, sucht das Rote Kreuz Menschen die ein Stück Ihrer Freizeit beim Roten Kreuz als Rettungssanitäter(in) einsetzen wollen!

Ausbildung zum Rettungssanitäter ab 24. Sept. 2014

Das Rote Kreuz Braunau veranstaltet heuer wieder einen Rettungssanitäter Herbstkurs, der berufsbegleitend durchgeführt wird. Anschließend kann mit dem Praktikum begonnen werden.

Ablauf der Ausbildung zum Rettungssanitäter:

Voraussetzung zur Ausbildung zur Rettungssanitäterin bzw. Rettungssanitäter ist ein Mindestalter von 17 Jahren und ein Höchstalter von 65 Jahren. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden und die Unbescholtenheit gilt ebenso als Voraussetzung.

Die Rettungssanitäter-Ausbildung (im Sanitättergesetz aus dem Jahre 2002 geregelt) schreibt eine Ausbildung von 100 Stunden Theorie sowie 160 Stunden Praktikum am Rettungswagen vor.

Infoabend am 10. Sept. 2014 (19 Uhr)
in Braunau, Altheim, Mattighofen, Riedersbach

Information & Anmeldung:

Rotes Kreuz - Bezirksstelle Braunau

☎ 07722 62264 - www.rotekreuz.at/braunau



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH